

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Verordnungs-Blatt der Generaldirektion der Badischen
Staatseisenbahnen. 1872-1920**

1903

47 (11.9.1903)

Verordnungs-Blatt

Großherzoglichen Generaldirektion der Staatseisenbahnen.

Karlsruhe, den 11. September 1903.

Inhalt.

Allgemeine Verfügungen: —

Sonstige Bekanntmachungen:

- Nr. 82817. B. Signalordnung.
 Nr. 86425. B. Fahrplan.
 Nr. 86618. C. Allgemeiner Kilometerzeiger.
 Nr. 85753. A. Freitartenliste.
 Nr. 85484. B. Kurzbuch der Großh. Badischen Eisenbahnen.
 Nr. 85403. C. Fahrpreisermäßigung für die Besucher der
 Mannheimer Pferderennen.

- Nr. 86016. C. Beförderung lebender Tiere.
 Nr. 84640. C. Verzeichnis der auf den Vereinsbahnstrecken
 zulässigen größten festen Radstände und Radbrücke der
 Eisenbahnfahrzeuge.
 Nr. 85240. C. Adressen-Verzeichnis der Wagenverwal-
 tungen.
 Nr. 84625. E. Beschaffung von Gasolin.
 Nr. 85646. E. Umrechnungsverhältnis zwischen Mark-
 und Frankenwährung.
 Aufgefundenes Geld.

Allgemeine Verfügungen.

Sonstige Bekanntmachungen.

Signalordnung.

Nr. 82817. B. Zur Signalordnung für die Großh. Bad. Eisenbahnen werden den Großh. Dienststellen in der erforderlichen Anzahl Deckblätter zugehen, die außer der Beschreibung eines im Industriehafen zu Mannheim und im Rheinauhafen in Anwendung kommenden Formsignals wesentlich geänderte Ausführungsbestimmungen zu verschiedenen Signalen enthalten und zwar

zu Signal 4 — veranlaßt durch den Wegfall des Signals 4c,

zu Signal 5, 6, 5a, 6a — unter Aufhebung der seitherigen abweichenden Bestimmungen in den allgemeinen Verfügungen vom 22. Februar 1894 Nr. 18422. T., vom 6. Juni 1894 Nr. 53533. T. und vom 27. Oktober 1900 Nr. 134849. D.

zu Signal 17b — veranlaßt durch die geänderten Bestimmungen der Fahrdienstvorschriften.

Ferner sind handschriftliche Berichtigungen vorzunehmen auf den Seiten 3, 6, 8, 11, 12, 14, 15, 48 und 55, wobei im besonderen noch darauf hingewiesen wird, daß die Angaben auf Seite 6 S.D. im Einklang mit den Angaben des Beleuchtungskalenders — Beilage 2 Seite 185 F.B. —

gebracht sind und daß die Verallgemeinerung der Zusätze über die Gruppenläutewerke durch die eingeleitete Umänderung der Läutewerke in Gruppenschläger veranlaßt ist. Deckblätter für die Seiten 8—9, 12—15 S.D. mit einem der geänderten Läutewerkeinrichtung entsprechenden Text sind in Vorbereitung und vom Material- und Druckfachbureau in der für die in den Händen des Stations- und Streckenpersonals befindlichen Exemplare erforderlichen Anzahl zu beziehen, sobald die Umänderung der Läutewerke für eine Bezirksteilstrecke vollzogen ist. Die Deckblätter für die in den Händen des Fahrpersonals befindlichen Exemplare sind dagegen erst anzufordern, wenn sämtliche Läutewerke in Gruppenschläger umgewandelt sind.

Fahrplan.

Nr. 86425. B. In den Vollzugsbestimmungen zum laufenden Sommerfahrplan ist auf Seite 13 bei Station Petershausen zu sehen: für die Zeit zwischen den Zügen 7960 bezw. 1658 und 7715 bezw. 1604.

[Handwritten signature]

Kilometerzeiger.

Nr. 86618. C. Zum Kilometerzeiger für die Badischen Staatseisenbahnen und die unter Staatsverwaltung stehenden badischen Privatbahnen ist der III. Nachtrag erschienen. Derselbe enthält die Entfernungen für die bereits eröffnete Station Haueneberstein.

Freifahrtwesen.

Nr. 85753. A. Zur deutschen Freifartenliste vom 1. Mai 1903 ist die 4. Veränderungsnachweisung erschienen. Dieselbe wird den betreffenden Dienststellen alsbald l. H. zugehen.

Kursbuch.

Nr. 85484. B. Die Stationen, welche ihren Bedarf an Kursbüchern zum Verkauf für kommenden Winterdienst dem diesseitigen Fahrdienstbureau gemäß D. B. 5 des Geschäftskalenders noch nicht angemeldet haben, werden daran erinnert.

Es wird dabei bemerkt, daß Bestellungen, die bis zum 15. September nicht vorliegen, bei Versendung der Bücher erst in zweiter Reihe berücksichtigt werden können.

Personenverkehr.

Nr. 85403. C. Aus Anlaß der Mannheimer Herbstrennen wird für die Strecken der Badischen Staatseisenbahnen und die badischen Strecken der Main-Neckarbahn Fahrpreisermäßigung in der Weise bewilligt, daß alle am 27. September l. J. gelösten einfachen Personenzugsfahrtkarten nach Mannheim auch zur Rückreise, und zwar bis einschließlich 28. September l. J., benützt werden dürfen, wenn sie vom Sekretariat des Rennvereins abgestempelt wurden. Bei Benützung von Schnellzügen sind Schnellzugzuschlagarten — je für Hin- und Rückfahrt besonders — zuzulösen.

Auf Kilometerhefteinträge und Lokalzugsfahrtarten erstreckt sich die Vergünstigung nicht.

Nr. 86016. C. Im Nachgang zur Verfügung Nr. 73048. C., B. W. 41 vom 1. J., wird bekannt gegeben, daß die Haltestelle für den Viehverkehr Rummelsburg bei Berlin vom 15. Oktober l. J. ab für den gesamten Verkehr geschlossen wird.

Wagensachen.

Nr. 84640. C. Die Königliche Eisenbahndirektion St. Johann-Saarbrücken hat den Übergang von Güterwagen auf die in Merzig und Büschfeld an ihr Netz anschließende neueröffnete Kleinbahn Merzig-Büschfeld gestattet.

Der Oberbau der Kleinbahn läßt einen Raddruck von 7000 kg zu, der größte zulässige feste Radstand beträgt 5,5 m; für Verladungen gilt das Lademaß I.

Im Verzeichnis der auf den Vereinsbahnstrecken zulässigen größten festen Radstände und Radbreite der Eisenbahnfahrzeuge ist auf Seite 97 unter u am Schlusse Vormerkung zu machen.

Nr. 85240. C. Im Nachtrag I zum Adressen-Verzeichnis der Wagenverwaltungen sind unter die jetzigen Angaben in den Spalten 9 und 10 bei laufender Nr. 759, Regionalbahn Saignelégier-Glovelier zu setzen: Vom 1. Oktober 1903 ab, an die Werkstätte der Thunerseebahn in Interlaken.

Materialsache.

Nr. 84625. E. Im Material-Tarif für 1903 ist nachzutragen:

§ 19² D Mat.-Nr. 880 Gasolin kg 40 ₰.

Kassen- und Rechnungswesen.

Nr. 85646. E. Vom 10. September l. J. ab ist im Güterverkehr die Umrechnung aus der Mark- in die Frankenwährung und umgekehrt wie folgt vorzunehmen:

1 Frank = 81 Pfennig,

1 Mark = 1,2345 Franken.

Eine Bekanntmachung, welche an Stelle der mit Verfügung vom 28. Juni l. J. Nr. 61227. E. ausgegebenen an den Güterschaltern anzuschlagen ist, wird l. H. verteilt.

Aufgefundenes Geld.

Es wurde aufgefunden:

am 26. August im Bereiche des Bahnhofes in Hornberg der Betrag von 3 M. 20 ₰;

am 29. August im Bereiche des Bahnhofes in Sinsheim ein Geldtäschchen mit 2 M. 42 ₰;

am 31. August im Zug 3203 und in Freiburg abgeliefert ein Geldtäschchen mit 2 M. 49 ₰;

am 3. September im Bereiche des Bahnhofes in Heidelberg der Betrag von 5 M. 10 ₰.